

Über 50 Jahre Zusammenarbeit Schule/Wirtschaft

Die **Unternehmerverbandsgruppe** hat seit 1965 sukzessive für Lehrer/innen regionale **Arbeitskreise Schule/Wirtschaft** gegründet – so in Duisburg, Mülheim, Oberhausen, im Kreis Wesel und in Bocholt/Rhede/Isselburg.

Mitglieder sind Lehrer der weiterführenden Schulen, die Interesse am Thema Wirtschaft, Technik und / oder Berufswahlorientierung haben.

Die Mitgliedschaft ist freiwillig und kostenfrei.

Ziele der Arbeitskreise Schule/Wirtschaft der Unternehmerverbandsgruppe:

- Einblicke in die Wirtschaft vor Ort, wirtschaftliche Zusammenhänge und Entwicklungen
- Kennenlernen der Anforderungen der Wirtschaft an Mitarbeiter und an den Nachwuchs
- Kontakte der Pädagogen zu Unternehmen für Schüler- und Lehrerbetriebspraktika sowie wirtschaftsbezogene Schulprojekte vielfältiger Art, insbesondere auch z.B. für Berufsfelderkundungen im Rahmen des neuen Übergangssystems Schule – Beruf „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA)



- Regelmäßige **Betriebserkundungen** für Lehrer/innen zeigen die Vielfalt der Wirtschaft und ihrer Berufe (z.B. Anforderungen an den Nachwuchs, Strukturwandel, Automatisierung und Rationalisierung, Neue Berufe, Soziale Dienstleister im Wettbewerb, Mittelstand innovativ, MINT-Berufe).
- **Informationsveranstaltungen** zu bildungs- und wirtschaftspolitischen Themen (z.B. „Zukunft: Ausbildung“, Diskussion über „Chancen von Schulabgängern auf Einfacharbeitsplätze“, „Doppelabiturjahrgang 2013“ oder „Neues Übergangssystem Schule - Beruf in NRW: Kein Abschluss ohne Anschluss“).
- **InfoMobil** oder auch der neue **InfoTruck** - Informationsbus über die Ausbildungsberufe in der M+E-Industrie: Einsätze direkt auf dem Schulhof nach Absprache.
- Unterstützung des **Wettbewerbs „Schüler macht MI(N)T!“**: Schüler/innen von Real-, Gesamt-, Berufsschulen und Gymnasien erarbeiten über 5 Monate zu einem bestimmten Thema ein Modell und präsentieren es zum Abschluss einer Jury. Unterstützt werden die Schüler-Teams bei ihrer Arbeit durch Material, Gespräche mit Ingenieuren und Ausbildern, Erstellung von Werkstücken im Betrieb und Betriebserkundungen von den drei ausrichtenden Unternehmen Lenord + Bauer, Clyde Bergemann und Grunewald.
- **Duales Orientierungspraktikum** für Oberstufenschüler: 1 Woche in ein konkretes Studienfach an einer (Fach-)Hochschule schnuppern und 1 Woche Praktikum in einem Unternehmen der Region mit entsprechendem Berufsfeld bzw. daran anschließendem Beruf.

